

SELBSTÄNDIGE EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHE

Gemeindebrief

Martin-Luther-Gemeinde Schwerin
Evangelisch-Lutherische Gemeinde Jabel



Mai Juni
Juli 2025



Foto: pixabay

Geistliches Wort

Jesus spricht zu seinen Jüngern: Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt und bestimmt, dass ihr hingehet und Frucht bringt und eure Frucht bleibt, damit, wenn ihr den Vater bittet in meinem Namen, er's euch gebe. Johannes 15,16

Liebe Freunde,
liebe Gemeindeglieder,

dieses Wort gilt uns allen, die wir Jesus nachfolgen: Jesus hat uns ausgewählt, und uns in seine Mannschaft gerufen. Ich denke bei dem Stichwort „erwählen“ an die Mannschaftsauswahl beim Sport oder Fußball. Die zwei besten Fußballer wählen sich die nächstbesten Mitspieler für ihre Mannschaft. Als letztes werden die gewählt, die vermeintlich nicht so gut sind. Ich empfand solche Wahlen immer als unangenehm. Es geht nur nach dem Leistungsprinzip. Und das gefiel mir noch nie.

Wenn Gott seine Mannschaft aufstellt oder seine Gemeinde aufbaut, dann handelt er anders herum. Gott sucht sich nicht zuerst die Starken, sondern am liebsten die scheinbar Schwachen und Unbedeutenden. Vielleicht bin ich auch deshalb Pastor geworden.

In der Bibel wird z.B. der Prophet Samuel von Gott zu Isai geschickt mit dem Auftrag, den neuen König für Israel zu salben. Der Vater Isai ruft erwartungsvoll nacheinander seine sieben stolzen Söhne zum Propheten – aber Samuel schüttelt den Kopf: „Hast du wirklich keinen anderen Sohn mehr?“

Isai druckst herum: „Na ja, den kleinen Schafe hütenden David habe ich noch.“ Samuel sagt: „Ich will ihn sehen!“ Und Gott spricht zum Propheten: „Der ist es, den habe ich erwählt.“

In unserem Bibelwort sagt Jesus, dass er dich und mich, also seine Nachfolger, (egal) ob schwach oder stark, erwählt hat, damit wir Frucht bringen. Frucht im Sinne von Galater 5,22: Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Reinheit. Diese Früchte kann nur der Heilige Geist in uns bewirken. Und wir sollen und dürfen uns danach ausstrecken und immer wieder darum bitten.

So ruft Jesus dich und mich in seine Gemeinschaft und Nachfolge. Er lädt dich zum Vertrauen auf ihn und zum Mitgehen ein. Und er möchte dich herausreißen aus Situationen der Angst, der Verzweiflung, der Schuld oder des Leistungszwangs. Und Jesus sagt dir: ich habe dich dazu bestimmt, hinzugehen und eine bleibende Frucht zu bringen für mein Reich. Welch´ eine Würde und Aufgabe liegt darin. Das möge jedem, der dies liest, Hoffnung und Zuversicht oder eine neue Ausrichtung seines Lebens von Jesus schenken!

Liebe Freunde, nach mehr als 35 Jahren Dienst in fünf Gemeinden unserer SELK nehme ich Ende Juli 2025 Abschied vom aktiven Dienst als Pastor. Ich blicke dankbar auf die Zeit zurück und danke Gott für seine Kraft und Zuversicht, die ER mir im-

mer wieder in meinem Dienst und auch privat geschenkt hat.

Mir ist bewusst, das ich als Mensch und Pastor auch Fehler gemacht und Dinge versäumt habe. Darum möchte ich euch an dieser Stelle um Vergebung bitten. Als ein von Gott gerecht gesprochener Mensch, der noch sündigt, hoffe und vertraue ich auf die Gnade Gottes.

Ich war gern als Pastor in den Gemeinden Schwerin und Jabel tätig. Allen Mitarbeitenden danke ich sehr herzlich für alle Mitarbeit und Unterstützung!! Vielen, vielen Dank für euer treues und hohes Engagement! Für mich erfüllt sich darin auch das obige Wort: Gott hat euch erwählt, damit ihr als Kinder Gottes Frucht bringt. Ich bin dankbar, dass ich immer wieder auch solche Früchte in unseren Gemeinden sehen durfte.

Es grüßt euch alle, in Christus verbunden,

euer Hans-Hermann Holst, Pastor



Foto: BettinaF / pixelio.de



Taufen

Am Ostersonntag, 20. April 2025, wurden im Familiengottesdienst in Jabel die Zwillinge

*Ole Liebchen und
Gustav Liebchen*

durch die Heilige Taufe in den Gnadenbund Gottes aufgenommen.

Pastor Holst predigte über die Liebe Gottes. Ole und Gustav erhielten den Taufspruch:

*Gott ist die Liebe; und wer in der
Liebe bleibt, der bleibt in Gott und
Gott in ihm. 1. Johannesbrief 4,16 b*

Für die nächsten Wochen werden weitere Taufen vorbereitet.

Am 25. Mai sollen in Schwerin

Freya und Brian Radtke

getauft werden; der Taufgottesdienst wird mit Heiligem Abendmahl gefeiert.

Und am 1. Juni soll in einem

Predigtgottesdienst in Jabel

Aaron Ahrens

getauft werden, seine Eltern sind Diana Schmidt und Henning Ahrens.

Gott lasse alle Täuflinge im Glauben an Jesus Christus wachsen und in der Gnade und Liebe Gottes fest verwurzelt werden.

Mir aber hat Gott gezeigt, dass man keinen Menschen unheilig oder unrein nennen darf.

Monatsspruch Juni
Apostelgeschichte 10,28



den Kirchenbezirk Berlin-Brandenburg am 28. März in Berlin-Steglitz einführte.

„Unsere Hilfe kommt vom HERRN“ – das würde ich gerne zum Leitwort für meine

Superintendentur und die kommenden Jahre in unserem Kirchenbezirk machen. Wie ich als Superintendent, stehen Sie als Gemeinden vor Bergen, die gewaltig hoch sind und schwer zu überwinden erscheinen. Was ist Ihr höchster Berg? Sind es die Finanzen? Sind es theologische (Streit-)Fragen? Sind es die Gebäude? Oder das Bodenpersonal Gottes? Mit Gottes Hilfe wird es gelingen, diese Berge mutig zu besteigen. ER hat immer Wege gefunden, seine Kirche zu führen. Letztlich ist dieser Weg sein eigener Sohn, der als aufopferungsvoller Hirte vorangeht und seine Herde beieinander hält. In seinen Dienst stelle ich mich als Superintendent und bitte Sie alle um Ihre Fürbitte und Unterstützung. Vielen Dank!

Kurz möchte ich mich vorstellen: Mein Name ist Sebastian Anwand. Ich bin 40 Jahre alt und bin seit Sommer 2024 Pfarrer der Christusgemeinden in Luckenwalde und Potsdam. Meine Frau Miriam und ich haben drei Kinder. Geboren und aufgewachsen bin ich in Dresden. Nach vielen Stationen

Aus dem Kirchenbezirk Berlin-Brandenburg

Die Synode des Kirchenbezirks hat am 28. März 2025 Pfarrer Sebastian Anwand aus Potsdam, befristet für zehn Jahre, zum Superintendenten gewählt. Hier stellt er sich vor:

Liebe Gemeinden im Kirchenbezirk,

„Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom HERRN, der Himmel und Erde gemacht hat.“ (Psalm 121,1+2) Mit diesem Bibelwort hat Propst Stefan Dittmer gepredigt, als er mich ins Amt des Superintendenten für

Kirchenbezirk: Information des Pfarrkonvents

im Studium und im Vikariat war ich acht Jahre Pfarrer in Hessen. Der Wechsel nach Brandenburg hat uns wieder näher an unsere Familien gebracht. Das genießen wir sehr. Potsdam ist eine lebenswerte Stadt – von hier aus werde ich den Kirchenbezirk erkunden. Ich freue mich darauf!

Ihr Sebastian Anwand

Information des Pfarrkonvents an die Gemeinden des Kirchenbezirks Berlin-Brandenburg

Beschlossen vom Pfarrkonvent in Potsdam am 27. März 2025

Wir, die Pfarrer im Kirchenbezirk Berlin-Brandenburg, wollen unsere Gemeinden über das folgende Thema informieren, das uns bei unseren Konventstreffen im November 2024 und im Januar 2025 sehr bewegt hat.

Die Lage

Die Zahl der ordinierten Geistlichen in der SELK ist weiter rückläufig. Wie in anderen christlichen Kirchen Deutschlands auch, gehen geburtenstarke Jahrgänge in den Ruhestand und theologischer Nachwuchs rückt nicht in selbem Maße nach. Nach Auskunft unserer Kirchenleitung werden 2030 noch etwa die Hälfte der heute aktiven Pfarrer im Dienst sein. Das hat Auswirkungen auf die Anzahl der Pfarrstellen in allen Kirchenbezirken der SELK.

Was bedeutet das für unseren Bezirk?

2024 waren für Berlin-Brandenburg 10 besetzbare Pfarrstellen beschlossen. Für 2025 sind es 9 Stellen. Im

kommenden Jahr 2026 werden es 8 Pfarrstellen sein, die wir besetzen dürfen, wenn wir geeignete Pfarrer finden. In welchem Maß in den Folgejahren eine weitere Reduzierung notwendig wird, können wir derzeit nicht absehen.

Nach der Beruhestandung von Sup. Roger Zieger im März 2025 und Pfr. Hans-Hermann Holst im Juli 2025 werden wir 8 Pfarrer im aktiven Pfarrdienst haben. Das sind:

Sebastian Anwand (Potsdam/
Luckenwalde),
Hinrich Brandt (Greifswald/Stralsund),
Markus Büttner (B-Zehlendorf I),
Johann Hillermann (B-Mitte/
Neuruppin),
Bernhard Mader (B-Neukölln/
Fürstenwalde),
Gottfried Martens (B-Steglitz I),
Kirsten Schröter (Angermünde/
Marzahn),
Christoph Schulze (Zehlendorf III/
Kirchenbezirk).

Die nächste Beruhestandung kommt dann voraussichtlich im Juli 2026 mit Christoph Schulze.

Zugleich haben wir nach heutigem Stand ab Sommer 2025 vier vakante Gemeinden/Pfarrbezirke: B-Wedding, B-Wilmersdorf, Schwerin-Jabel und B-Steglitz 2. Pfarrstelle (befristet eingerichtet bis 31.12.2031).

Wie geht es weiter?

Wir befinden uns in einem umfassenden Veränderungsprozess. Unsere Gemeinden, der Bezirksbeirat und die Pfarrer werden gemeinsam nach Wegen suchen, diesen Herausforderun-

gen zu begegnen. Eine transparente Informationsweitergabe und vertrauensvoller Umgang im Kirchenbezirk ist dem Pfarrkonvent sehr wichtig. Der Pfarrkonvent wird sich bei seiner Klausurtagung im Juli weiter intensiv mit der Lage befassen, auch unter der Anleitung eines Gesprächsbegleiters.

Was können wir tun?

Wir beten zum Herrn der Kirche, Jesus Christus, der nicht nur Zahlen, Daten und Fakten kennt, sondern auch die Wege weiß, die wir weiter gut gehen können. Er ist selbst der Weg zum himmlischen Vater. Er hat seine Kirche immer bewahrt und wird es auch weiterhin tun, trotz und gerade in unsiche-

ren Zeiten. Zugleich bitten wir die Gemeinden und alle Glieder, am Veränderungsprozess konstruktiv mitzuwirken. Diesen können und müssen wir gestalten, um ihn nicht nur zu erleiden.

Nachbemerkung: Inzwischen hat sich der Pfarrkonvent auf einer Tagung am 13. Mai in Potsdam erneut mit dem Thema befasst und wird auch auf den Einkehrtagen in Bleckmar vom 15. bis 17. Juli weiter am Thema arbeiten. Der Bezirksbeirat hat mit Schreiben vom 14.05.2025 für den 8. November eine Sondersynode nach Berlin-Wilmersdorf einberufen. mp



Samstag, 24. Mai

Sonntag, 25. Mai

in der Evang.-luth. Kirche

10179 Berlin-Mitte

Annenstraße 53

Großes Bläserfest

*Bittet, so werdet ihr nehmen,
dass eure Freude vollkommen sei.*

Samstag 12 Uhr Missionarisches Blasen an der Kirche
Mittagessen - Rundgang Berliner Mauer mit Zeitzeugen
17 Uhr Serenade - jeder Posaunenchor stellt sich vor

Sonntag 14 Uhr Festgottesdienst

*Mitfahrgelegenheiten am Sonntag
über Pfr. i.R. Pietrusky, Tel. (0 33 94) 405 69 45
(in Jabel kein Gottesdienst)*

... und hier das ganze Programm:



Gottesdienste

HGD Hauptgottesdienst mit (Beichte und) Heiligem Abendmahl

LGD Gottesdienst mit Lektor oder Lektorin

PGD Predigtgottesdienst

KiGo Kindergottesdienst (in Schwerin in jedem Gottesdienst)

| Datum / Sonntag | Schwerin | Jabel |
|--|---|---|
| 11. Mai - Jubilate 3. Sonntag nach Ostern | 10.00 HGD, P. Holst Lektor: D. Schmidt, Ki-Ka: M. Holst Kollekte: Jugendarbeit | 10.00 HGD P. i.R. Dr. Adam |
| 17. Mai - Samstag | 15.00 HGD Rostock , P. i.R. Pietrusky; Kirchenkaffee | |
| 18. Mai - Kantate 4. Sonntag nach Ostern | 10.00 LGD | 10.00 LGD Kinder im Gottesdienst Kollekte: Jugendarbeit |
| 25. Mai - Rogate 5. Sonntag nach Ostern | 10.00 Tauf-GD mit Hl. Abendmahl., P. Holst | Fahrt zum Bläserfest nach Berlin-Mitte <i>Programm und Mitfahrgelegenheiten siehe Seite 7</i> |
| 29. Mai - Donnerstag Christi Himmelfahrt | 10.00 LGD G. Schmidt | 10.00 HGD P. Holst |
| 1. Juni - Exaudi 6. Sonntag nach Ostern | 10.00 HGD, P. i.R. Pietrusky, Lektor: M. Weber Ki-Ka: D. Schmidt | 10.00 PGD mit Taufe P. Holst |
| 3. Juni - Dienstag | 15.30 HGD Krependorf, P. Holst | |
| 7. Juni - Samstag | 15.00 HGD Rostock , P. Holst; anschl. Kirchenkaffee | |
| 8. Juni Pfingstsonntag | 10.00 HGD, P. Holst Lektor: G. Schmidt | 10.00 HGD Kinder im Gottesdienst P. i.E. Dr. Stork Kollekte: Diasporawerk |
| 9. Juni Pfingstmontag | | 10.30 HGD Blüten P. Holst |

| Datum / Sonntag | Schwerin | Jabel |
|--|---|--|
| 15. Juni Trinitatis | 10.00 LGD S. Bremer / N. Albrecht, Ki-Ka: W. Pretzer-Rähse | 10.00 LGD und KiGo |
| 22. Juni 1. Sonntag nach Trinitatis | 10.00 HGD, P. Holst Lektor: W. Pretzer-Rähse Kollekte: Diasporawerk | 10.00 HGD P. i.E. Dr. Stork |
| 29. Juni Bittgottesdienst für die Ausbreitung des Evangeliums | 10.30 HGD Missionsfestgottesdienst in Jabel für Kinder und Erwachsene mit Missionar Beneke und P. Holst, Mittagessen und Missionsbericht. Kollekte für die Lutherische Kirchenmission. <i>Mit Schwerin, Rostock, Krependorf und Blüten!</i> | |
| 5. Juli - Samstag | 15.00 HGD Rostock , P. Holst; anschl. Kirchenkaffee | |
| 6. Juli 3. Sonntag nach Trinitatis | 10.00 Familien-GD P. Holst, mit Mittagessen | 14.00 Andacht in der evang. Dorfkirche, Sommerfest |
| 8. Juli - Dienstag | 15.30 HGD Krependorf, P. Holst 17.30 HGD Blüten, P. Holst | |
| 12./13. Juli 4. Sonntag nach Trinitatis | Sonntag 10.00 HGD P. Holst, Lektor. S. Bremer | Samstag 17.00 HGD und KiGo, P. Holst Kollekte: Bausteinsammlung |
| 19./20. Juli 5. Sonntag nach Trinitatis | Samstag 16.00 HGD P. Holst, Lektor: R. Reiter | Sonntag 10.00 HGD P. Holst; Kirchenkaffee |
| 27. Juli 6. Sonntag nach Trinitatis | 15.00 PGD mit Entpflichtung von P. Holst und KiGo , gemeinsamer Gottesdienst in der Versöhnungskirche in 19057 Schwerin-Lankow, Ahornstr. 2 A, anschließend Empfang und Kaffeetrinken | |
| 3. August 7. Sonntag nach Trinitatis | 10.00 LGD | 10.00 LGD |
| 9./10. August 8. Sonntag nach Trinitatis | Sonntag 10.00 HGD P. Brandt | Samstag 17.00 HGD Sup. Anwand |

Gottesdienstorte / Besondere Kollekten

Unsere Gottesdienste feiern wir an folgenden Orten:

Schwerin: Martin-Luther-Gemeinde
Brunnenstr. 10, 19053 Schwerin

Jabel: Evang.-Luth. Kirche
Jabeler Dorfstr. 1, 16909 Heiligengrabe

Rostock: Kirchsaal der Evang. Südstadt-
gemeinde, Beim Pulverturm 4,
18059 Rostock

Krependorf: Evang.-Luth. Kapelle, Dorf-
ring 46, Krependorf, 16945 Marienfließ
ggf. *Hausgottesdienst, bitte vorher erkundigen*

Blüthen: Evang. Kirche Blüthen
Lindenstr. 22, Blüthen, 19357 Karstädt

.....
Besondere Kollekten:

Im Mai wird eine Kollekte für die **Ju-
gendarbeit im Kirchenbezirk** erbeten.

**Gesamtkirchliche Kollekte im Juni für
das Diasporawerk der SELK**

Jesus Christus lädt alle ein, die heimat-
los und ungeborgen sind. Das Diaspora-
werk hilft in der weltweiten lutherischen
Kirchenfamilie denen, die in der
„Zerstreuung“ (= „Diaspora“) leben, dass
sie sich um Christus, um sein Wort, an
seinem Altar sammeln können. Das
Diasporawerk wird in diesem Jahr
125 Jahre alt und feiert das Jubiläum am
5. und 6. Juli in Cottbus.

Für die **Lutherische Kirchenmission**
wird die Kollekte am 29. Juni beim Mis-
sionsfest in Jabel gesammelt. Im Auftrag
der Lutherischen Kirchenmission arbei-



*Kirchsaal Rostock Südstadt, Foto von
www.kirche-mv.de/rostock-suedstadt*



ten Missionare in Südafrika, Brasilien
und in Deutschland. Die Arbeit wird
ganz aus Spenden finanziert.

Die diesjährige **Bausteinsammlung**
der SELK ist für die Renovierung der
Petruskirche Homberg (Efze) be-
stimmt. Die Kirche steht neben dem
Jugendgästehaus und wird auch von
Jugendgruppen gern genutzt. Anstel-
le von „Bausteinen“ aus Papier wird
in unseren Gemeinden eine Kollekte
gesammelt, in Jabel am 12. Juli (in
Schwerin war dies am 9. März).

*Alle weiteren Kollekten sind für die
Gemeindekassen bestimmt und
helfen wesentlich mit, die
Gemeindearbeit zu finanzieren.
Gott segne Geber und Gaben.*

Aus dem Kirchenvorstand

Folgende Themen beschäftigten uns bei unseren Sitzungen in den vergangenen Monaten:

Renovierungsprojekte

Wir planen, in den kommenden Monaten und Jahren die Sanitäreanlagen, großen Gemeinderaum und Heizungsanlage zu modernisieren. Dazu führt der Bauausschuss Gespräche mit Fachfirmen und sucht nach möglichen Förderungen. Den Startschuss macht in diesen Tagen die Küche: Wir bekommen neue Küchenschränke und Küchengeräte.

Berufung eines neuen Pastors

Da die Zahl der Pastoren sich in den kommenden Jahren voraussichtlich weiter verringern wird, hat der Superintendent alle drei vakanten Gemeinden im Kirchenbezirk gebeten, die Berufungsverfahren bis Juli 2025 ruhen zu lassen. Bis dahin will der Bezirksbeirat gemeinsam mit den Pastoren im Kirchenbezirk Lösungen für unseren Kirchenbezirk erarbeiten. Bei einer Sondersitzung mit dem Schweriner Vorstand und dem Superintendenten entschieden die Vorstände, der Bitte des Superintendenten zu folgen. Wir bitten Sie weiter um Fürbitte für alle Beratungen.

Seelsorge

Wer ist zur Zeit krank oder besonders hilfebedürftig in der Gemeinde? Wen sollte der Pastor besuchen? Soweit wir Kenntnis haben, tauschen wir uns über die Situation der Gemeindeglieder aus. Bitte lassen Sie uns oder den

Pastor wissen, wenn Sie einen Besuch oder ein Gespräch wünschen: *Kontakte siehe letzte Seite!*

Finanzen: Aufgrund der guten Finanzlage hat die Gemeinde in diesem Jahr die verbliebene Kreditsumme für den Bau des neuen Pfarrhauses auf einen Schlag abbezahlt. Ein Grund, Dank zu sagen: Gott, unserem Herrn, und Ihnen, die die Gemeinde treu unterstützen!

Im Juli wird unser Pfarrer Hans-Hermann Holst in den Ruhestand verabschiedet. Dazu beraten wir gemeinsam im Mai. *Rolf Pietrusky*

Von der Gemeindeversammlung am 4. Mai

16 stimmberechtigte Gemeindeglieder nahmen teil.

1. Die Gemeindeordnung wurde aktualisiert und es wurden einige Änderungen beschlossen, vor allem in Anpassung an die „Mustergemeindeordnung“ der SELK. Unter anderem wurde das Stimmrecht für konfirmierte Gemeindeglieder in der Gemeindeversammlung auf 16 Jahre und das passive Wahlrecht auf 18 Jahre herabgesetzt. Die geänderte Gemeindeordnung hängt im Gemeindehaus aus und kann bei Pfr. i.R. Pietrusky angefordert werden, Tel. 03394 405 69 45 bzw. E-Mail m.e.pietrusky@web.de.

2. Kirchenvorsteherwahlen: Gisela Guskowsky-Bork und Sieglinde Haake (Wiederwahlen) sowie Christine Mayer (Neuwahl) wurden für sechs Jahre gewählt.

3. Beschlossen wurde die Erhöhung der Umlage an die Allgemeine Kirchenkasse der SELK für 2026 um 1.290 Euro auf dann 29.640 Euro, wie vom Bezirksbeirat erbeten.

4. Sonstiges: Über den Stand der Bemühungen um die Besetzung der Pfarrstelle wurde informiert (siehe auch den Bericht aus dem Kirchenvorstand). Sodann verlas Pastor Holst eine Erklärung mit Blick auf die Zeit seines Ruhestands und es wurden die Termine der nächsten Zeit genannt. *mp*

Kidstime

Samstag, 28. Juni im Pfarrgarten, 10 bis 14 Uhr



Jugendkreis

donnerstags 17.30 Uhr in der Ratswaage an der Heiliggeistkirche, außer in den Ferien

Mitarbeitertreffen

Donnerstag, 26. Juni, 17.30 Uhr Kettenstraße 50



Bläserfreizeit Jabel

Vom 22. bis 24. April lernten 13 Kinder, davon neun aus unserer Gemeinde, unter der Leitung von Kantor Georg Mogwitz (Leipzig) das Spielen auf Trompete, Tenorhorn und Posaune. Es waren drei Tage mit viel Musik, Spielen auf dem Gemeindegrundstück und schönen Ausflügen nach Wittstock und Blumenthal. Hannah Mayer und Katrin Venechanos unterstützten uns beim Musizieren und bei der Betreuung. Einen herzlichen Dank an alle Gemeindeglieder, die uns mit Mittagessen und Kuchen versorgt haben! *Rolf Pietrusky*

Aber wie geht es weiter für die Bläserinnen und Bläser? Haben sie die Möglichkeit, Unterricht an einer Musikschule zu nehmen?

Missionsfest in Jabel

Sonntag, 29. Juni

10.30 Uhr Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl

für Kinder und Erwachsene, mit Missionar Thomas

Beneke und Pastor Holst - Mittagessen - Missionar Beneke berichtet von der Arbeit in der wachsenden Gemeinde in Newcastle / Südafrika.



Herzliche Einladung an alle Gemeindeglieder und Gäste aus Jabel, Schwerin, Rostock, Krependorf und Blüten!

Gemeindeveranstaltungen Jabel

Gemeinsame Gebetszeit

vor jedem Gottesdienst von 9.20 Uhr bis 9.45 Uhr in der oberen Etage im Gemeindehaus

Kindergottesdienst

15. Juni, 13. Juli, in Schwerin am 27. Juli



Kindertreff in Jabel

Übernachtungswochenende in Jabel 21. bis 22. Juni

Sommerfest in Jabel an der Evangelischen Dorfkirche

Sonntag, 6. Juli, ab 14 Uhr: Andacht für Kinder und Erwachsene, Kaffeetrinken, Spiele, Marktstände, 16 Uhr Konzert in der Kirche

Seniorenachmittage

Mittwoch, 4. Juni, 2. Juli, 6. August, jeweils 15 Uhr; Abholung wird angeboten: Christine Mayer, Tel. (0 33 94) 499 47 41

Kirchenkaffee

Sonntag, 20. Juli, mit Pastor Holst

Bibelstunden

mittwochs 19 Uhr, 21. Mai, 18. Juni, 9. Juli, Kontakt: Michael Pietrusky, Tel. (0 33 94) 405 69 45

Kirchenvorstand

Freitag, 23. Mai, 15 Uhr mit Pastor Brandt; Mittwoch, 4. Juni, 17 Uhr

Posaunenchor

Mittwoch, 28. Mai, Freitag, 6. Juni, jeweils 19 Uhr; Blasen im Gottesdienst am 8. Juni, Teilnahme am Bläserfest in Berlin

Hauskreis

Freitag, 23. Mai, 4. Juli, 5. September, jeweils 19 Uhr, Infos bei Sabine Schmidt, Tel. (0 33 94) 44 00 85

Junge Gemeinde 2.1

Kontakt: Manuel Guskowsky, Tel. 01522 - 66 54 323

Allgemeiner Pfarrkonvent der SELK

Vom 23. bis 27. Juni tritt der 15. Allgemeine Pfarrkonvent der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche in der Evangelischen Tagungsstätte Hofgeismar zusammen. Eingeladen sind alle ordinierten Amtsträger der SELK, Pastoralreferentinnen, Pfarrdiakone und Vikare. Der Allgemeine Pfarrkonvent dient der Verbundenheit aller Amtsträger. Gemäß der Grundordnung der Kirche in Artikel 24, Absatz (3), berät er über Zustand, Weg und Auftrag der Kirche, sowie über Fragen der Lehre, des Gottesdienstes und der kirchlichen Praxis und kann dazu Beschlüsse fassen.

Geplant ist u.a. eine Aussprache aller Teilnehmer zur Fragestellung: „Wie beurteilen Sie Weg und Zustand der SELK 2025 mit Blick auf die Beratungsgegenstände dieses Konventes und das Gesprächsthema 'Was uns eint'?" Die stimmberechtigten Konventualen und Pastoralreferentinnen im aktiven Dienst sind gebeten, hierzu ein kurzes Statement abzugeben. Eines der Themen, besonders strittig, ist die Frage der Ordination von Frauen. Die Gemeinden sind um Fürbitte für den Allgemeinen Pfarrkonvent gebeten:

Herr Jesus Christus, du hast für deine Christenheit gebetet, dass sie alle eins seien in dir. Wehre den Ärgernissen, Spaltungen und Irrlehren. Überwinde gegenseitiges Misstrauen und Verhärtungen. Mache die Gläubenden eins in der Wahrheit, die du selber bist. Amen.

Arbeitsschutzbegehung

Am Dienstag, 4. Juni, kommt der Koordinator für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz der SELK, Henning Seyboth aus Nuthetal, nach Jabel und Schwerin, zur Begehung der Gebäude und zu Gesprächen mit den Arbeitsschutzbeauftragten der Gemeinden, in Jabel ab 13 Uhr, in Schwerin ab 16.30 Uhr.

Zu dir rufe ich, HERR; denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend zu dir; denn die Bäche sind vertrocknet.

Monatsspruch Mai

Joel 1,19-20

Rostock:

17.05.2025, 15 Uhr HGD mit Pastor i.R. Pietrusky, anschl. Kirchenkaffee

07.06.2025, 15 Uhr HGD mit Pastor Holst, anschließend Kirchenkaffee

29.06.2025, Einladung zum Missionsfest nach Jabel, Beginn 10.30 Uhr (siehe Seite 13)

05.07.2025, 15 Uhr HGD mit Pastor Holst, anschließend Kirchenkaffee

27.07.2025, Einladung nach Schwerin, Beginn 15 Uhr (siehe rechts)

Familiengottesdienst

Sonntag, 6. Juli, anschließend Mittagessen

Kirchenvorstand

Dienstag, 27. Mai, 19 Uhr

Gebetskreis

jeden Donnerstag um 19 Uhr

Hauskreis

Dienstag, 20. Mai, 19 Uhr

Begegnungskreis

im Gemeindezentrum, Montag, 26. Mai, 23. Juni, 25. August, jeweils 17 Uhr

Kindertreff in Jabel

Übernachtungswochenende in Jabel 21. bis 22. Juni

Sorgt euch um nichts, sondern bringt
in jeder Lage betend und flehend
eure Bitten mit Dank
vor Gott!

Monatsspruch Juli

Philipp 4,6

**Herzliche
Einladung**

**zur Verabschiedung
von Pastor
Holst in
den Ruhe-
stand!**



**Sonntag
27. Juli**

**15 Uhr Predigtgottesdienst
und Kindergottesdienst,
mit Entpflichtung von Pfarrer
Holst vom Dienst**

**Versöhnungskirche
Schwerin-Lankow
Ahornstraße 2 A
19057 Schwerin**

**anschließend Empfang
und Kaffeetrinken**

Seit Ende 2017 ist Pastor Holst in der Martin-Luther-Gemeinde Schwerin und in Rostock tätig. 2021 übernahm er die Arbeit in den Gemeinden Jabel und Neuruppin zunächst vertretungsweise, ehe er 2023 als Gemeindepfarrer auch für Jabel berufen und eingeführt wurde (während Neuruppin seitdem vom Pfarramt in Berlin-Mitte betreut wird). – Wir danken ihm und seiner Frau Maria für ihren Einsatz für unsere Gemeinden und wünschen Ehepaar Holst einen gesegneten Ruhestand!

*Hier könnte Ihre Adresse stehen.
Möchten Sie regelmäßig diesen
Gemeindebrief erhalten?
Dann wenden Sie sich an eine der unten
genannten Personen.*

**Pfarramt: Pfarrer
Hans-Hermann Holst**
Pirolweg 8, 19057 Schwerin
Tel. (03 85) 56 87 61
E-Mail: schwerin@selk.de

**Vom 1. August an ist Pfarrer Hinrich Brandt der zuständige Pastor:
Tel. (0 38 34) 50 04 22, E-Mail: greifswald@selk.de**

Kontakt in Schwerin

Pastor Holst, Tel. (03 85) 56 87 61
E-Mail: schwerin@selk.de

Gemeindegkonto Schwerin

Martin-Luther-Gemeinde Schwerin
IBAN: DE 75 5206 0410 0005 3904 00
BIC: GENODEF1EK1

Gemeindegkonto Jabel

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Jabel
IBAN: DE 26 1605 0202 1001 0198 10
BIC: WELADED1OPR

Kontakte in Jabel

Kirchenvorsteher:

Gisela Guskowsky-Bork
Tel. (0 33 94) 44 19 81
Sieglinde Haake
Tel. (0 33 94) 424 80 88
Rolf Pietrusky
Tel. (0 33 94) 426 13 62
Sabine Schmidt
Tel. (0 33 94) 44 00 85
Stefan Schurbaum
Tel. (0 33 94) 424 91 42
Emmi Wieneke
Tel. (038 782) 403 69

Impressum

Herausgeber: Pfarramt der Martin-Luther-Gemeinde Schwerin und der Evang.-Luth. Gemeinde Jabel, Pirolweg 8, 19057 Schwerin

Redaktion: Pfarrer Hans-Hermann Holst (ViSdP); Michael Pietrusky (*mp*)

Fotonachweis: S. 4 Manuel Guskowsky, S. 5 Sebastian Anwand, S. 12 Christine Mayer, S. 13 selk.de, S. 15 *mp*

Einsendungen bitte an Pfarrer Holst bzw. an Pfarrer Brandt (siehe oben).

Nächste Ausgabe August bis Oktober 2025, Redaktionsschluss 27.07.2025